



FRAUEN INFOTAGE vom 2. bis 12. Mai:

MINT-Berufe stehen in diesem Jahr im Mittelpunkt

Zentraler Informations- und Beratungstag am 3. Mai in der Stadthalle Schillerhöhe in Marbach

LUDWIGSBURG / MARBACH AM NECKAR. Die FRAUEN INFOTAGE finden vom 2. bis 12. Mai digital und wieder vor Ort statt. Die Besucherinnen und Besucher erwartet während der zwei Wochen ein buntes Angebot mit Vorträgen, Workshops, Aktivitäten, Ausstellungen, Beratungen und einem Markt der Möglichkeiten.

In diesem Jahr wird im Programm besondere Aufmerksamkeit auf „Frauen in MINT-Berufen“ gelegt. Denn Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik sind längst keine reine Männerdomäne mehr. Jedoch sind Frauen in diesen Bereichen auch heute noch deutlich unterrepräsentiert. Dabei sind Frauen für diese Berufsfelder genauso befähigt wie Männer. Angesichts des Klimawandels, der Digitalisierung und des Fachkräftemangels in diesen Bereichen eröffnen sich zudem zahlreiche neue Möglichkeiten für Frauen.

Der **zentrale Informations- und Beratungstag** findet **am Mittwoch, 3. Mai**, ab 14:30 Uhr in der Stadthalle Schillerhöhe in Marbach am Neckar rund um das Thema MINT statt. Hier informieren unter anderem Arbeitgebende, Weiter-Bildungseinrichtungen, das Regionalbüro für berufliche Fortbildung sowie das Landratsamt und die Agentur für Arbeit Ludwigsburg. So gibt es Informationen und Beratungsangebote zu „grünen Berufen“, zum beruflichen Einstieg, Umstieg und Aufstieg auch in MINT-Berufe. Ebenso stellt sich das MINT-freundliche Friedrich-Schiller-Gymnasium Marbach mit Lehrerinnen der Fachschaft NwT (Naturwissenschaft und Technik) vor.

Frauen gesucht als: Professorin, Ingenieurin, Weltretterin

Ab 16:30 Uhr wird das Programm durch einen spannenden Vortrag bereichert: Die Präsidentin der dualen Hochschule Baden-Württemberg Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Martina Klärle führt in die Welt der starken Frauen ein mit dem Vortrag „Frauen gesucht als: Professorin, Ingenieurin, Weltretterin“.

Frauen in MINT-Berufen: Chancen und Herausforderungen

Einblicke in die Berufswelt der MINT-Berufe aus Frauensicht geben in der sich anschließenden Podiumsdiskussion Sylvia Rall von HAINBUCH GMBH SPANNENDE TECHNIK und Xenia Torniarsky von XTservices GmbH & Co. KG. Sie zeigen Chancen und Wege für Frauen in MINT-Berufen anhand ihrer Erfahrungen als Führungskraft und Arbeitgeberin. Auch die Sicht einer Maschinenbauingenieurin mit Familienaufgaben sowie einer Auszubildenden in einem Handwerksberuf fließen in die Diskussion mit ein.

Die FRAUEN INFOTAGE: digital (live), im Präsenz-Format und kostenfrei bieten sie mit aktuell mehr als 60 Angeboten Möglichkeiten, sich gezielt informieren, motivieren, inspirieren und beraten zu lassen. Von Gesundheits- und Altersvorsorge sowie finanzielle Unabhängigkeit über berufliche Zukunftschancen, beruflichem (Wieder) Einstieg, Berufsorientierung bis Empowerment – zu all diesen Themen können sich Interessierte ohne großen Aufwand kompakt informieren. Außergewöhnliches wie geführte Wanderungen für Frauen und pferdegestütztes Coaching sowie Aktuelles wie Frauen im Klimaschutz und Handwerk sind ebenso zu finden. Das Einmalige an diesem Veranstaltungskonzept: Kompetenzen und Engagement von aktuell rund 50 Anbietenden aus dem Landkreis zur Stärkung von Frauen. Zu den einzelnen Angeboten, kann man sich unter www.landkreis-ludwigsburg.de/fraueninfotage ab sofort anmelden. Schirmherrin der FRAUEN INFOTAGE ist in diesem Jahr die Stadt Marbach am Neckar. Veranstalterinnen sind der Landkreis Ludwigsburg, die Agentur für Arbeit Ludwigsburg und das Regionalbüro für berufliche Fortbildung Ludwigsburg, Rems-Murr-Kreis, Stuttgart.

Pressestelle – Landratsamt Ludwigsburg, 71631 Ludwigsburg
Fon 07141 144 395 – Fax 07141 144 353
Mail presse@landkreis-ludwigsburg.de und
Andreas.Dr.Fritz@landkreis-ludwigsburg.de
Web www.landkreis-ludwigsburg.de